

76710-26-02

# Grundlagen der Arbeit in unteren Katastrophenschutzbehörden – Niedersachsen

## Termin/e

Plätze verfügbar: 01.12.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Hannover

## Teilnahmeentgelt

**290,00 EUR**

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung.

\*\*\*NEU IM PROGRAMM\*\*\*

## Dozierende/r

Annika Ohlhoff



## Inhalt

### Rechtsgrundlagen

Niedersächsisches Katastrophenschutzgesetz (NKatSG)

einschlägige bundes- und landesrechtliche Vorschriften

Schnittstellen zum allgemeinen Gefahrenabwehrrecht

Aufbau und Strukturen im Katastrophenschutz

Zuständigkeiten von Land, Landkreisen, kreisfreien Städten und Gemeinden

Rolle und Aufgaben der unteren Katastrophenschutzbehörde

Organisation im Einsatzfall

Führungsstrukturen, Stabsarbeit und Dokumentation

Zusammenarbeit mit anderen Behörden- und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben

Vorsorge und Prävention

Risikoanalysen

Ressourcen- und Materialplanung



### Nutzen

Vermittlung grundlegender Kenntnisse über Aufbau, Aufgaben und Arbeitsweise der unteren Katastrophenschutzbehörde in Niedersachsen unter Berücksichtigung der gesetzlichen Rahmenbedingungen. Die Teilnehmenden sollen befähigt werden, ihre Aufgaben gemäß den einschlägigen Vorschriften sachgerecht wahrzunehmen und die Zusammenarbeit mit übergeordneten und nachgeordneten Stellen sowie mit Einsatzorganisationen sicherzustellen.



### Zielgruppe

Beschäftigte in unteren Katastrophenschutzbehörden, insbesondere neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger, die mit Aufgaben nach dem Niedersächsischen Katastrophenschutzgesetz (NKatSG) betraut sind sowie Beschäftigte aus Gefahrenabwehrbehörden, die im Katastrophenschutz mitwirken.



### Arbeitsmittel und Methodik

Fachvorträge, Gruppenarbeiten, Fallbeispiele, moderierte Diskussion



### Hinweise



### Anmeldung

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden. Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich weiterhin auch kurzfristig noch einzelne Interessenten verbindlich anmelden, sofern die Durchführung gesichert ist und noch freie Plätze vorhanden sind.



## **Kontakt**

**Frau Christine Rüdebusch**

**Telefon: 0511 1609-6027**

**E-Mail: [christine.ruedebusch\(at\)nsi-hsvn.de](mailto:christine.ruedebusch@nsi-hsvn.de)**